

**Niederschrift  
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Haselau  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 30.11.2021

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:08 Uhr

**Ort, Raum:** Haselauer Landhaus, Dorfstraße 10, 25489 Haselau

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Peter Bröker	CDU
Herr Falk Delin	CDU
Herr Harald Jürgs	
Herr Marco Kuchler	FWH
Herr Gunnar Mohr	CDU
Herr Marten Plüschau	CDU
Herr Wilfried Plüschau	CDU
Herr Michael Reiß	FWH
Herr Hans-Werner Wulff	CDU

Außerdem anwesend

Zuhörer 2

Protokollführer/-in

Frau Nina Falkenhagen

Verwaltung

Herr Frank Wulff

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Ossenbrüggen	FWH
Frau Leonie-Antonia Schulz	FWH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 17.11.2021 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- Die Reihenfolge der TOPs 10 und 11 wird getauscht.
- TOP 15 wird um den Punkt 15.3 „Feuerwehrangelegenheiten“ erweitert

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
  - 2.1. Zutrittsregelungen
  - 2.2. Multifunktionszentrum
  - 2.3. Parksituation Haseldorfer Chaussee
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Fortführung der Planung des Multifunktionszentrums Haseldorf
6. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 B für das Gebiet Achtern Schranken / Deichstraße; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 0341/2021/HAS/BV
7. 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet Kreuzdeich;  
hier: Satzungsbeschluss  
Vorlage: 0340/2021/HAS/BV
8. Regionalbudget der AktivRegion für Kleinstprojekte  
Vorlage: 0338/2021/HAS/BV
9. ev.-luth. Kindertagesstätte Elb Arche: Haushalt 2022  
Vorlage: 0339/2021/HAS/BV
10. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: 0334/2021/HAS/BV
11. Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: 0337/2021/HAS/BV

12. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2021  
Vorlage: 0335/2021/HAS/BV
13. Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 0336/2021/HAS/BV
- 13.1. Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 0336/2021/HAS/BV/1
14. Verschiedenes
- 14.1. Sammelbehälter in der Gemeinde Haseldorf
- 14.2. Jugendfeuerwehr
- 14.3. Pavillon am Burggraben
16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

### **Protokoll:**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Bröker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Anschließend werden die in der Einleitung aufgeführten Beschlüsse zur Tagesordnung gefasst.

#### **zu 2 Einwohnerfragestunde**

##### **zu 2.1 Zutrittsregelungen**

Herr Jürs moniert, dass für das Betreten von Gaststätten die 2G-Regelung gilt, für Gremiensitzungen aber nur eine 3G-Regelung zulässig ist. Er bittet um Auskunft, ob es in Zukunft Möglichkeiten geben wird, auch strengere Maßnahmen anwenden zu können. Herr Bröker erläutert, dass es sich rechtlich um einen Sitzungsraum handeln würde und nicht um eine Gaststätte, auch wenn das schwer nachvollziehbar sei. Es besteht eine Pflicht zur Öffentlichkeit der Sitzung. Ansonsten wären die im öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse nichtig. Herr F. Wulff ergänzt, dass der Wunsch nach strengeren Maßnahmen von vielen getragen wird. Der Erlass des Innenministeriums zur 3G-Regelung soll überdacht werden. Die Entwicklung bleibt abzuwarten.

##### **zu 2.2 Multifunktionszentrum**

Herr Bröker verweist zur aufgeworfenen Fragestellung zum Multifunktionszentrum auf seinen Bericht.

**zu 2.3 Parksituation Haseldorfer Chaussee**

Die Parksituation an der Haseldorfer Chaussee wird diskutiert. Ein Grundstückseigentümer würde Stellplatzmiete verlangen. Daher parken viele Fahrzeuge nun auf der Straße. Das Thema wurde bereits im Bauausschuss diskutiert. Mit dem Ordnungsamt soll ein Ortstermin stattfinden, um die Situation vor Ort zu beraten und mögliche Maßnahmen anzustoßen.

Herr Bröker sagt zu, das Gespräch mit dem Eigentümer zu suchen.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob es zulässig sei, dass der Eigentümer für baurechtlich notwendige Stellplätze Gebühren erhebt.

Anmerkung der Verwaltung:

*Es ist nicht verboten, erforderliche Stellplätze gegen Gebühr zur Verfügung zu stellen.*

**zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Einwendungen vor.

**zu 4 Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht ist der **Protokollanlage** zu entnehmen.

Dem Vorschlag, den Neujahrsempfang 2022 abzusagen, wird nicht widersprochen.

Herr Jürigs bietet einen Beitrag der Vereinsgemeinschaft an, damit das Kinderkino oder –Theater stattfinden kann.

Weiter teilt er mit, dass die Vereinsgemeinschaft für den 20.08.2022 den Dorfabend plant.

Abschließend geht er kurz auf den Zeitungsartikel zur Aufstellung der Tourismus-Wegweiser ein.

**zu 5 Fortführung der Planung des Multifunktionszentrums Haseldorf**

Der aktuelle Sachstand ist dem Bericht des Bürgermeisters zur entnehmen.

Herr Küchler berichtet aus der Beratung auf der Schulkonferenz. Die Sorgen, dass die Kinder durch die Zweigeschossigkeit des Gebäudes gefährdet sein könnten, werden von den Anwesenden nicht geteilt. Selbstverständlich seien entsprechende Absturzsicherungen vorzusehen. Es werden eher Vorteile durch eine geringere Flächenversiegelung gesehen.

Die Anwesenden monieren die unstete Haltung der Gemeinde Haseldorf.

Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

**zu 6      3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 B für das Gebiet Achtern Schranken / Deichstraße; hier: Aufstellungsbeschluss**  
**Vorlage: 0341/2021/HAS/BV**

Der Bauausschuss hat die Fassung des Aufstellungsbeschlusses empfohlen. Auf Nachfrage erläutert Herr Bröker, dass die Kosten von den Nutznießern getragen werden und die genaue Planung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bebauungsplan Nr. 8 B für das Gebiet Achtern Schranken / Deichstraße zu ändern. Als Planungsziel wird eine Nachverdichtung verfolgt.

Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 B ist im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufzustellen. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 7      5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet Kreuzdeich; hier: Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 0340/2021/HAS/BV**

Herr Bröker erläutert, dass die erforderlichen Abstände zu den Sielverbandsleitungen durch die Vorgaben des B-Planes für die Eigentümer ersichtlich sind.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet südlich Kreuzdeich abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Die Stellungnahmen werden gemäß des Abwägungsvorschlages berücksichtigt.
2. Das Stadtplanungsbüro Olaf aus Wester-Ohrstedt wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet südlich Kreuzdeich, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

4. Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.amt-gums.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 8 Regionalbudget der AktivRegion für Kleinstprojekte  
Vorlage: 0338/2021/HAS/BV**

Herr Bröker teilt mit, dass ein mögliches Projekt die Außenbeleuchtung der Kirche sei, um diese ins Dorfbild zu integrieren. Hier sind aber noch weitere Prüfungen notwendig. Es wäre auch die Anmeldung mehrerer Projekte möglich.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Haselau beschließt, an den Regionalbudgets der AktivRegion für das Jahr 2022 teilzunehmen und die notwendige finanzielle Beteiligung im Wege einer zusätzlichen Umlage im Haushalt bereitzustellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 9 ev.-luth. Kindertagesstätte Elb Arche: Haushalt 2022  
Vorlage: 0339/2021/HAS/BV**

Herr Bröker geht auf das unklare Vertragsverhältnis ein. Die Gemeinde hat einen Vertrag mit den Kirchen geschlossen. Diese haben wiederum mit dem KiTa-Werk einen Vertrag ausgehandelt.

Es folgt eine rege Diskussion. Insbesondere die starke Steigerung der Verwaltungskosten wird moniert und eine Aufschlüsselung gewünscht. Das neue KiTa-Gesetz hat nicht die versprochene Entlastung gebracht. Die Kosten für die Gemeinden sollen künftig gedeckelt werden. Durch die Verpflichtung zum Defizitausgleich besteht für die Betreiber kein Anreiz zur Sparsamkeit.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Haushalt 2022 unter Berücksichtigung der verminderten Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Elb-Arche nicht anzuerkennen.

Bevor eine Zustimmung in Aussicht gestellt werden kann,

- sind die Verwaltungskosten seitens des Kita-Werks zu überprüfen,
- ist der Finanzierungsvertrag mit dem Kita-Werk zu überarbeiten und
- ist das Haushaltssoll an die tatsächlichen Ausgaben anzupassen.

Zur Leistung der Vorauszahlungen werden Mittel in Höhe des Haushaltsansatzes 2021 bereitgestellt.

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 10      Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: 0334/2021/HAS/BV**

Herr Reiß berichtet, dass keine herausragenden Überschreitungen vorliegen und der Finanzausschuss die Genehmigung empfohlen hat.

**Beschluss:**

Die gemäß der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im laufenden Haushaltsjahr 2020 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haselau werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 11      Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: 0337/2021/HAS/BV**

Herr Bröker erläutert die Vorlage. Herr Jürgs bittet in Zukunft nur die Dinge zu veranschlagen, die auch mit hoher Wahrscheinlichkeit zum Tragen kommen werden. Lieber sollte dann bei Bedarf ein Nachtrag aufgestellt werden. Herr Reiß entgegnet, dass dies bereits umgesetzt wird. Herr Mohr ergänzt, dass die Mehreinnahmen in der Gewerbesteuer einen großen Anteil an dem positiven Ergebnis ausgemacht haben. Bei den vorsorglich eingeplanten, aber nicht realisierten Mitteln handelte es sich eher um kleinere Beträge.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2020 wird wie folgt festgestellt:

1. in der Ergebnisrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Erträge mit	1.627.922,42 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	1.610.761,70 €
einem Jahresüberschuss mit	17.160,72 €
einem Jahresfehlbetrag mit	0,00 €

und

2. in der Finanzrechnung mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	1.584.431,42 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	1.451.826,17 €
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit	27.325,19 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit mit	39.055,80 €

Der Jahresüberschuss wird in Höhe von 17.160,72 € festgestellt. Der Jahresüberschuss wird gemäß § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Ergebnisrücklage zugeführt.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**



**zu 12 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2021  
Vorlage: 0335/2021/HAS/BV**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die gemäß der Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im laufenden Haushaltsjahr 2021 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haselau werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 13 Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 0336/2021/HAS/BV**

**zu 13.1 Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 0336/2021/HAS/BV/1**

Herr Bröker berichtet, dass die Empfehlungen des Finanzausschusses in die Ergänzungsvorlage eingearbeitet wurden. Der Verkauf der Grundstücke „Kleiner Landweg“ ist für 2023 veranschlagt worden. Er gehe aber davon aus, dass die Einnahmen bereits in 2022 erzielt werden können.

Herr Jürgs weist darauf hin, dass insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer vorsichtig geplant werden sollte, da sich schnell Rückzahlungen ergeben könnten. Anschließend geht er auf die negative Entwicklung der Finanzlage ein und untermauert dies anhand der Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquiden Mittel. Auch die Amts-, Kreis- und Schulverbandsumlagen seien stark gestiegen. Wäre der Amtsdirektor anwesend, hätte er gerne eine Erklärung, warum die versprochene Senkung der Kreisumlage nicht eingetreten ist und so auch nicht die erhöhte Amtsumlage ausgleichen könne.

Herr Bröker erläutert, dass die Umlage des Schulverbandes aufgrund einer Umschuldung gestiegen sei und die Kreisumlage gestiegen ist, da auch die Finanzkraft der Gemeinde zugenommen habe. Die Gewerbesteuer wurde bereits vorsichtig eingeplant. Die hohen Kosten für die Kinderbetreuung und die in wenigen Jahren anstehende Änderung der Betreuungsklassen sind große Posten. Ebenso muss das neue Amtshaus gemietet und eine neue Schule gebaut werden. Der Neubau der Gemeinschaftsschule sei aus seiner Sicht der größte Posten. Positiv ist, dass künftig die Schulkostenbeiträge anhand der tatsächlichen Kosten erhoben werden und so keine auswärtigen Kinder mehr von den Mitgliedsgemeinden subventioniert

werden müssen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Haselau für das Haushaltsjahr 2022 gemäß Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 1 Enthaltung: 0**

**zu 14 Verschiedenes**

**zu 14.1 Sammelbehälter in der Gemeinde Haseldorf**

Die Gemeinde Haseldorf soll gebeten werden, Papier- und Glascontainer aufzustellen, da viele Haseldorfer die Behälter der Gemeinde Haselau nutzen würden. Herr Bröker sagt ein Schreiben an die Gemeinde zu.

**zu 14.2 Jugendfeuerwehr**

Herr Kuchler berichtet, dass der Aufruf erfolgreich war: Es konnten 9 neue Mitglieder für die Jugendfeuerwehr gefunden werden.

**zu 14.3 Pavillon am Burggraben**

Es liegt ein mündliches Angebot für die Unterhaltung des Pavillons vor. Nach einer regen Diskussion wird vereinbart, den Pavillon zunächst zu sperren, ein Vergleichsangebot einzuholen und die Beratung im Bauausschuss fortzusetzen.

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Öffentlichkeit zur Beratung des nichtöffentlichen Sitzungsteils um 20:55 Uhr aus.

**zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse**

Um 21:07 Uhr stellt Herr Bröker die Öffentlichkeit wieder her und gibt die im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse bekannt. Anschließend schließt er mit einem Dank an die Anwesenden die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 10.12.2021

---

gez. Peter Bröker  
Vorsitzender

---

gez. Nina Falkenhagen  
Protokollführerin